

A Vampires Dream

meine Geschichte *g*

Von abgemeldet

Kapitel 1: the beginning

Konnichi wa minna-san!

Also erst mal: Das is meine erste FF, die ich hier hochlade.

Nicht böse sein, wenn sie nicht sooo spitze is.

Is mal ein Anfang. =)

Ich hoff, die Geschichte gefällt euch...is ein bisschen utopisch geworden. ^^

Aber ich liebe schreiben einfach! XD

Ah ja, bevor ichs vergesse: Es is nix geklaut und ich verdien auch kein Geld damit...wobei *grübel* könnt ich sogar machen *fg*

Ne...tu ich natürlich nicht! ^-^

lg baby000

Und los gehts:

Es ist stockdunkel. Genau so dunkel wie jede Nacht. Halb in Gedanken versunken, halb achtsam sitze ich hier, auf diesem alten Dach. Ich habe keine Ahnung, wie ich die Geschehnisse der letzten Tage verarbeiten soll und es ist wirklich ein Wunder, dass ich noch nicht verrückt geworden bin. Was passiert ist? Das ist eine lange Geschichte, aber ich werde sie trotzdem erzählen.

Als kleines Kind war ich immer sehr still. Ich habe kaum geschrieen, war meistens brav und spielte viel. Nicht Ungewöhnliches könnte man jetzt denken, doch der Schein trügt. Lag ich auch nur für eine Stunde in der prallen Sonne, hatte ich danach einen starken Sonnenbrand. Egal wie viel Sonnencreme sie mir auf die Haut schmierten und egal, welchen Lichtschutzfaktor sie hatte, ich wurde immer wieder und sehr schnell rot. Das hat sich bis heute nicht geändert. Meine Haut ist von Natur aus sehr hell und braun werde ich sowieso nie, daran habe ich mich schon gewöhnt. Nur gibt es da noch ein Problem mit der Sonne. Sobald es Sommer ist und die Sonne wie wahnsinnig vom Himmel scheint, werde ich müde. Oft wäre ich beinahe im Gehen eingeschlafen, hätte mich nicht immer irgendjemand gerufen oder mich angestupst. Wenn es einmal regnet und die Wolken den glühenden Ball verdecken, fühle ich mich wie neu geboren und könnte sofort durch die Gegend hüpfen. Genau so ist es in der Nacht. Am liebsten würde ich nie schlafen gehen, denn es dämmt spüre ich, wie eine geheimnisvolle Kraft sich in mir ausbreitet. Ein weiteres Problem ist, dass ich niemals satt werde. Ich kann essen und trinken so viel ich will, voll bin ich nie wirklich. Wenn meinem Vater schon fast du Hose platzt, könnte ich noch weiter essen, doch meistens halte ich mich

zurück.

Bis jetzt war ich ein normales Mädchen mit seinen Eigenheiten, doch vor genau fünf Tagen hat sich alles verändert.